

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),  
geändert durch VO (EG) Nr. 453/2010

# Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 18.10.2022

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Rebelein-Reagenz „SCHWEFEL 4“  
Artikelbezeichnung: Nr. 0046 f.  
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -  
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Alkalische, wässrige Kaliumiodidlösung mit Indikatorstärke  
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3

### 1.2 Verwendung

Reagenz für die chemische Getränkeanalytik

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG  
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall  
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25  
Email: service@c-schliessmann.de

### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg:  
Tel. 0049 – (0)761 / 19240  
Vergiftungs-Informations-Zentrale Wien:  
Tel. 0043 – (0)1 / 406 4343  
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Zürich:  
Tel. 0041 – (0)442 / 515151

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

STOT RE 2; H373 Kann die Organe (Schilddrüse) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

### 2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

**ACHTUNG**

**Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:** Kaliumiodid

**Gefahrenhinweise:** H373 Kann die Organe (Schilddrüse) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

**Sicherheitshinweise:** P260 Aerosol nicht einatmen  
P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoff

Das Produkt ist ein Gemisch

### 3.2 Gemisch

Zusammensetzung:	Wässrige Lösung von Natriumhydroxid, Kaliumiodid und ca. 0,5% Stärke
Gefährliche Inhaltsstoffe:	<b>Natriumhydroxid</b>
EG-Nummer:	215-185-5
CAS-Nummer:	1310-73-2
REACH-Registrierungsnummer:	01-2119457892-27-XXXX
Einstufung:	Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Gehalt:	< 0,1 %
Gefährliche Inhaltsstoffe:	<b>Kaliumiodid</b>
EG-Nummer:	231-659-4
CAS-Nummer:	7681-11-0
REACH-Registrierungsnummer:	01-2119906339-35
Einstufung:	STOT RE 1; H372 Schädigt die Organe (Schilddrüse) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
Gehalt:	Ca. 2 %

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischlufft.
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Augenarzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und Wasser trinken, bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen:	Reizungen.
Nach Hautkontakt:	Reizungen.
Nach Augenkontakt:	Reizungen.
Nach Verschlucken:	Nach Resorption von <b>Kaliumiodid</b> : Erregung, Erbrechen, Sensibilisierung möglich.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.0 Brennbarkeit

Das Produkt selbst ist nicht brennbar.

### 5.1 Löschmittel

Schaum, Pulver, CO<sub>2</sub> oder Wassersprühstrahl.

### 5.2 Besondere Gefahren

Im Brandfall kann Iodwasserstoff entstehen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen; umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Hautkontakt vermeiden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall

Substanzkontakt vermeiden. Einatmen von Aerosolen vermeiden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und mit Wasser nachreinigen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Sichere Handhabung

Siehe Hinweise in Abschnitt 2 und 8.

### 7.2 Sichere Lagerung

Dicht verschlossen, dunkel, trocken, bei +15°C bis +25°C; nicht in Metallbehältern.

### 7.3 Spezifische Endanwendung

Siehe Abschnitt 1.2

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert Natriumhydroxid      MAK Luftgrenzwert Natriumhydroxid: 2 mg/m<sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Erforderlich beim Auftreten von Aerosolen, Filter P2

Augenschutz:

Schutzbrille

Handschutz:

-

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:

Flüssig

Farbe:

Farblos bis schwach gelblich

Geruch:

Geruchlos

pH-Wert:

11 (20°C)

Schmelztemperatur:

Nicht verfügbar

Siedetemperatur:

Nicht verfügbar

Zündtemperatur:

Nicht anwendbar

Flammpunkt:

Nicht anwendbar

Explosionsgrenze:

Nicht anwendbar

Dampfdruck:

Nicht verfügbar

Dichte:

1,02 g/cm<sup>3</sup> (20°C)

Löslichkeit in Wasser:

Löslich (20°C)

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen und lichtgeschützt gelagert chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Licht.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Leichtmetalle.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Brand, Abschnitt 5

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (**Natriumhydroxid**):

LD50 (oral, Ratte):

2000 mg/kg

Subakute bis chronische Toxizität:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

CMR-Wirkungen:

Mutagenität / Gentoxizität:

Säugerzellen- und Ames-Test negativ.

Karzinogenität:

Nicht als karzinogen einzustufen.

Reproduktionstoxizität:

Nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Akute Toxizität (**Kaliumiodid**):

LD50 (oral, Ratte):

2800mg/kg

Subakute bis chronische Toxizität:

Für Iodide gilt allgemein: Sensibilisierung mit allergischen Manifestationen bei empfindlichen Personen.

CMR-Wirkungen:	
Mutagenität / Gentoxizität:	Nicht als mutagen / gentoxisch einzustufen.
Karzinogenität:	Nicht als karzinogen einzustufen.
Reproduktionstoxizität:	Nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

**11.2 Weitere Informationen** Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.

## 12. Umweltbezogene Angaben

<b>12.1 Aquatische Toxizität</b>	Natriumhydroxid: LC50 (96h) 125 mg/l (Texaskärpfling); schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung Kaliumiodid: LC50 (96h) 2200 mg/l (Regenbogenforelle)
<b>12.2 Persistenz / Abbaubarkeit</b>	Nicht anwendbar.
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	Nicht zu erwarten.
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Nicht bekannt.
<b>12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Nicht anwendbar.
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Nicht bekannt.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

<b>14.1 UN-Nummer</b> ADR, IMDG, IATA	UN1824
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> ADR IMDG, IATA	1824 NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG SODIUM HYDROXIDE SOLUTION
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b> ADR  IMDG  IATA	Klasse 8 / Ätzende Stoffe, Gefahrzettel 8 Klassifizierungscode C5 Beförderungskategorie 3 / LQ Innenverpackung ≤ 5L Class 8 / Corrosive substances, Label 8 EmS: F-A S-B Class 8 / Corrosive substances, Label 8
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b> ADR, IMDG, IATA	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Marine pollutant: Nein / No

## 15. Rechtsvorschriften

<i>EU-Vorschriften:</i> Störfallverordnung Beschäftigungsbeschränkungen	RL 96/82/EC trifft nicht zu Für Jugendliche (§22 JArbSchG) und für werdende und stillende Mütter (§§11 u. 12 MuSchG) beachten.
<i>Deutsche Vorschriften:</i> Wassergefährdungsklasse Lagerklasse nach TRGS 510: Merkblatt BG-Chemie:	2 (wassergefährdend) 12 M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.